

## *Alpine Kompetenz in Garmisch-Partenkirchen*

*Schwer*

### Hohe Munde 2.662 m

Auf die Aussichtswarte über dem Inntal

**Ausgangspunkt:** Buchensattel, Parkplatz an der Straße aus Leutasch kommend Richtung Telfs kurz nach der Passhöhe  
**Charakter:** sehr lange Aussichtstour, Trittsicherheit unbedingt notwendig, ab dem Hauptgipfel leichte Kletterei und Stahlseilversicherungen  
**Höhenmeter / Strecke:** ca. 1500 Hm / 21,5 km  
**Gehzeit:** 10 Std.  
**Einkehr:** Rauthütte oder Gaistalalm



**Die Hohe Munde ist ein imposanter Berg, der nicht nur eine grandiose Aussicht bietet, sondern auch eine spannende Überschreitungsmöglichkeit.**

### Aufstieg

Vom Parkplatz folgt man der Beschilderung erst eben, später dann zügig bergauf durch lichten Mischwald bis zur **Rauthütte**. Auf Tritts Spuren zuerst noch über Wiesen später dann durch Latschen steil bergan durch eine schmale Rinne. Nun in zahlreichen Serpentin durch Schrofengelände steil aufwärts an Lawinengebäuden vorbei.

Wie aus dem Nichts taucht dann das Plateau des **Ostgipfels** auf, der sich eindeutig durch den Sendemasten und einem großen Kreuz identifizieren lässt. Nun geht es mit einem kleinen Gegenanstieg, Richtung Nordwest zum etwas höherem **Westgipfel** (s. Foto oben).

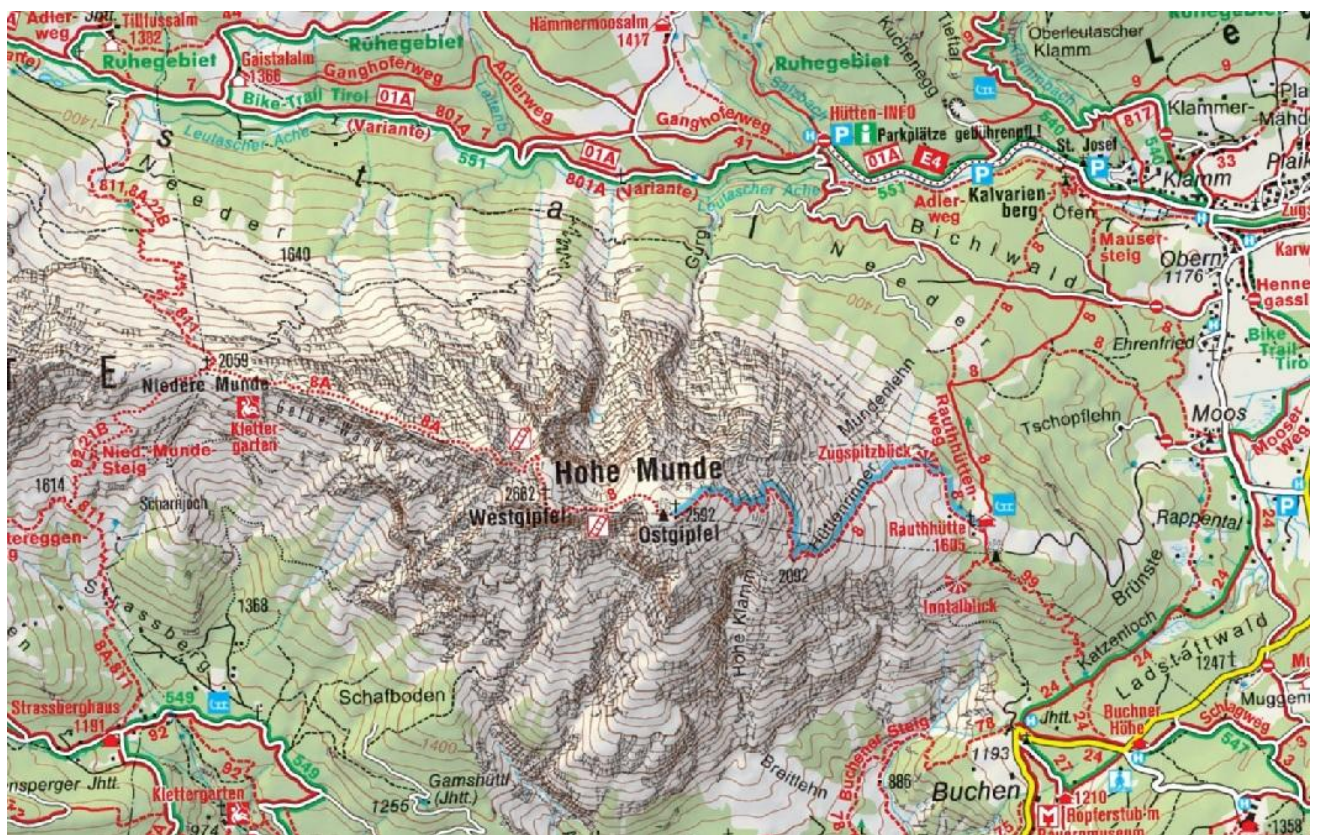
### Abstieg

Weiter am Grat kommt nun die spannendste Stelle der Tour. Immer wieder in leichter Kletterei folgen wir dem Grat der grandiose Tiefblicke ins Inntal bereit hält, bis zu einer seilversicherten Stelle, an der ein Steilstück umgangen wird. Nun noch über ein paar Trittbügel (s. Foto rechts) hinab zu dem nun immer breiter werdendem Grat.



Weiter hinab zur **Niederer Munde** (Siehe Foto unten). Kurz darauf erreichen wir einen Wegweiser und folgen diesem Richtung **Gaistal**.

Steil durch Latschengelände bergab, bis man die auf der gegenüberliegenden Seite verlaufende Forststraße im Gaistal erreicht. Nach einer kleinen Erfrischung in der Gaistalalm ist auch der nicht ganz kurze Talhatscher noch gut zu bewältigen. Zurück bis Obere, von dort geht man den weiten Weg über Moos und über schöne Wiesen zum Ausgangspunkt zurück.



© KOMPASS Digital Map - Rund um die Zugspitze